



Kontaktbrief 2018

An die Lehrkräfte für das Fach Geographie
über die Fachbetreuung

Allgemeine Hinweise

Liebe Kolleginnen und Kollegen

im Zuge der Einführung des neuen neunjährigen Gymnasiums steht uns ein weiteres ereignisreiches und herausforderndes Schuljahr bevor. An dieser Stelle sei Ihnen ausdrücklich für Ihr unermüdliches Engagement zur Stärkung unseres Faches Geographie gedankt. Ich darf Sie auch weiterhin bitten, die bewährten und innovativen Betätigungsfelder des Faches Geographie in der Schulpraxis gewinnbringend umzusetzen. Dazu wünsche ich Ihnen Ausdauer, Energie und Zuversicht.

Neuerungen beim Kontaktbrief

Die seit 2011 vorgenommene Unterscheidung zwischen Kontaktbrief und Kontaktbrief*plus* wird zum Schuljahr 2018/19 aufgehoben. Es wird nur noch einen in seiner Länge variablen Kontaktbrief geben, der den Schulen bzw. den Fachschaften eine Woche vor Unterrichtsbeginn über OWA zugesandt wird. Zudem wird der Kontaktbrief wie bisher auf der Homepage des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) zum Download angeboten, während der Versand in Papierform entfällt.

LehrplanPLUS allgemein

Der Bayerische Landtag hat am 07.12.2017 die Einführung eines neunjährigen Gymnasiums beschlossen, beginnend im Schuljahr 2018/19 mit den Jgst. 5 und 6. Mit der Umstellung auf das neue neunjährige Gymnasium geht eine Neufassung der Schulordnung für die Gymnasien in Bayern (GSO) einher, die mit ihren neuen, auf die neunjährige Lernzeit ausgerichteten Stundentafeln zum 01.08.2018 in Kraft getreten ist.

Die Gymnasialabteilung des ISB wurde vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus beauftragt, im Schuljahr 2017/18 den LehrplanPLUS für die Jgst. 6 – 10 an die um ein Jahr verlängerte Lernzeit anzupassen. Die zusätzliche Lernzeit wird einerseits für Wiederholung und Vertiefung, andererseits auch für die Behandlung zusätzlicher Inhalte im Sinne eines vertieften Kompetenzerwerbs genutzt. Daneben wird als Aufgabe aller Fächer ein besonderer Schwerpunkt auf eine weitere Stärkung der Digitalen und Politischen Bildung gelegt.

Weiterentwicklung des Faches Geographie

Gemäß der Stundentafel für das neue neunjährige Gymnasium wird das Fach Geographie zukünftig in den **Jahrgangsstufen 5, 7, 10, 11** zweistündig unterrichtet werden. Wie für die anderen Fächer auch wird der Umfang des Geographieunterrichts in der Qualifikationsphase erst nach Abschluss des laufenden Dialogprozesses feststehen. Hauptaufgabe der Lehrplankommission ist es

daher, die Lehrplaninhalte der bisherigen Jahrgangsstufe 8 in die Jahrgangsstufe 10 und die Inhalte der bisherigen Jahrgangsstufe 10 in die Jahrgangsstufe 11 zu transferieren und im Anspruchsniveau entsprechend anzupassen. Darüber hinaus wird für alle Jahrgangsstufen im Fach Geographie die Digitale und Politische Bildung noch stärker akzentuiert. Zudem werden bei der Lehrplan-konzeption der Jahrgangsstufe 11 die inhaltlichen und strukturellen Voraussetzungen geschaffen, um auch im Fach Geographie in dieser Jahrgangsstufe in besonderer Weise ein fächerverbindendes und projektorientiertes Arbeiten zu ermöglichen. Dazu werden insbesondere die Inhalte der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer und die zeitliche Abfolge der Themen aufeinander abgestimmt sein. Im Serviceteil des Lehrplans werden zudem entsprechende Hilfen und Materialien verfügbar sein.

Die Lehrplananpassungen der Jahrgangsstufen 7 und 10 wurden dem Staatsministerium im Februar bzw. August 2018 vorgelegt. Der LehrplanPLUS für die Jahrgangsstufe 5 blieb unverändert, da die letztjährige Jahrgangsstufe 5, die seit Beginn des Schuljahres 2018/19 der erste Jahrgang des neunjährigen Gymnasiums ist, bereits nach diesem Lehrplan unterrichtet wurde und auch die Lehrbücher für diese Jahrgangsstufe bereits zugelassen sind.

Die Lehrplankommission nimmt ihre Arbeit zur inhaltlichen Ausgestaltung und Akzentuierung der Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 ab dem Schuljahr 2018/19 auf.

Das neue neunjährige Gymnasium bietet wieder sechs Ausbildungsrichtungen an, die für die Geographie identische Studentafeln aufweisen. Die Studentafeln und weitere Informationen zum neunjährigen Gymnasium finden Sie auch unter:

<https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/5082/so-entwickelt-sich-das-gymnasium-zeitgemaess-weiter.html>.

Serviceteil des LehrplanPLUS

Am Ende des Schuljahres 2016/17 wurde im Serviceteil des LehrplanPLUS zur Jahrgangsstufe 5 ein Beispiel einer kleinen schriftlichen Leistungserhebung eingestellt. Dabei handelt es sich nicht um eine vollständige Leistungserhebung, sondern um eine Anregung, die sich als Teil einer Leistungserhebung eignet.

Neben der PDF-Version des Aufgabenbeispiels steht unter „Material zur Aufgabe“ auch eine Word-Version in einem ZIP-Ordner zur Verfügung, die von den Lehrkräften individuell gestaltet und dem jeweiligen Kenntnis- und Kompetenzstand der Lerngruppe angepasst werden kann.

Dies gilt auch für die bisher eingestellten Aufgabenbeispiele, die weiterhin abgerufen werden können.

Im Rahmen der Lehrplanüberarbeitung werden in den kommenden Jahren auch im Serviceteil des LehrplanPLUS neue Aufgabenbeispiele platziert werden.

Rückblick auf die Abiturprüfungen 2018

Das Fach Geographie erfreut sich bei den Belegungszahlen in der Qualifizierungsstufe sowie bei der Wahl der Abiturprüfungsfächer wie in den Vorjahren sehr großer Beliebtheit.

Dieses Jahr legten bayernweit 1164 (Vorjahr: 1347) Schülerinnen und Schüler die schriftliche Abiturprüfung im Fach Geographie ab. Dazu wählten 7516 (Vorjahr: 7684) Schülerinnen und Schüler Geographie als Fach für die mündliche Abiturprüfung. Der Notendurchschnitt im schriftlichen Abitur im Fach Geographie betrug bayernweit 2,96 und im Abitur mündlich 2,22.

Die folgende Tabelle zeigt die Verteilung der Aufgabenwahl im schriftlichen Abitur 2018:

Jahr	Aufgabe	Aufgabenthemen	Anzahl
2018	I	Naturraum und Nutzungspotenzial der Kalten Zonen	419
	II	Alpenrepublik Österreich	646
	III	Strukturen und Entwicklungen in Asien und Europa	643
	IV	Strukturen und aktuelle Entwicklungen in Thüringen	766

Abiturprüfung 2019: Hinweise und Regelungen

Vorbereitung

Den Prüfungsteilnehmern werden auch zukünftig vier Aufgaben vorgelegt, von denen zwei zu bearbeiten sind. Da alle Aufgaben eine inhaltliche Verschränkung der Jahrgangsstufen Q11 und Q12 aufweisen, ist es für die Prüfungsteilnehmer nicht zielführend, nur eine Jahrgangsstufe vorzubereiten.

Zur Vorbereitung auf die Abiturprüfung stehen auf der Seite des ISB (www.isb.bayern.de > Fächer > Geographie > Materialien) fünf Aufgabenmuster zur Verfügung. Die Abituraufgaben des aktuellen Prüfungsjahrgangs 2018 wurden den Schulen per OWA zugesandt und können dort jederzeit abgerufen werden.

Hilfsmittel

Grundsätzlich dürfen in der Abiturprüfung nur die jeweils genehmigten Auflagen der Geographie-Atlanten verwendet werden. Diese sind folgendem Link zu entnehmen (Stand November 2017; gültig für 2018/19): <http://www.km.bayern.de/lehrer/unterricht-und-schulleben/lemmittel.html>. Beachten Sie bitte, dass diese möglicherweise in den folgenden Prüfungsjahren aufgrund aktualisierter Auflagen der Atlanten geändert bzw. erweitert wird.

Korrektur der Abiturarbeiten

Bezüglich der Korrektur des Abiturs ist auch bitte weiterhin zu beachten, dass die angegebenen Hinweise zur Korrektur und Bewertung der Abiturprüfungsarbeiten keine alleingültige Musterlösung, sondern vielmehr einen Lösungsvorschlag darstellen. Ein einfaches Durchzählen der angegebenen Spiegelstriche in den Antworten zur Vergabe der Bewertungseinheiten stellt kein geeignetes Vorgehen für eine angemessene Bewertung dar.

Abiturprüfungen der Vorjahre

Mit Nachdruck sei erneut auf das Verbot der Verwendung alter Abituraufgaben in Prüfungen in nicht abgeänderter Form (KMS VI.8 S 5500 - 6.32147 vom 22.06.2009) hingewiesen. Es wird daher darum gebeten, die Kolleginnen und Kollegen entsprechend zu informieren und auch im Rahmen der Fachrespezienz verstärkt darauf zu achten, dass alte Abituraufgaben nicht in Schulaufgaben bzw. Klausuren verwendet werden.

Hilfsmittel bei Leistungsnachweisen (ohne Abiturprüfung)

In allen schriftlichen Prüfungen im Fach Geographie (Ausnahme: Abiturprüfungen) ist ab der Jahrgangsstufe 5 nur **ein Atlas** zugelassen. Die in sogenannten **CAS-Klassen** bzw. **CAS-Kursen** (Lerngruppen mit Schülerinnen und Schülern, die im Besitz eines Computeralgebrasystems sind, oder denen eines zur Verfügung gestellt wurde) verwendeten **Computeralgebrasysteme** müssen in Geographieprüfungen auf den Nichttextverarbeitungsprogrammmodus geschaltet werden.

Gymnasium 2020

Erfreulicherweise konnte im vergangenen Schuljahr 2017/18 das Angebot im Themenportal „Gymnasium 2020“ (www.gymnasium2020.bayern.de), wiederum durch einige neue Beiträge zum Thema Fachschaftsleitung erweitert und bereichert werden (<http://www.gymnasium2020.bayern.de/seminarausbildung/>).

Weiterhin sind alle Gymnasien aufgerufen, Projekte, die an der eigenen Schule durchgeführt wurden und sich bewährt haben, dem ISB zur Verfügung zu stellen und auf dem Weg über das Portal auch anderen Schulen zugänglich zu machen. Es genügt eine E-Mail an anette.kreim@isb.bayern.de. Ziel ist es, mit der Zeit eine qualitative Sammlung von Vorhaben aufzubauen, die aus der unmittelbaren Praxis kommen und leicht an der eigenen Schule umgesetzt werden können.

„#lesen.bayern“: Förderung der Lesekompetenz in allen Fächern und Schularten

Als Teilkompetenz des fächer- und schulartübergreifenden Bildungs- und Erziehungsziels Sprachliche Bildung rückt mit der Initiative „#lesen.bayern – Fit im Fach durch Lesekompetenz“ die Förderung der Lesekompetenz als Aufgabe aller Fächer und aller Schularten in den Fokus. Ziel ist, dass die Förderung der Lesekompetenz systematisch an den Schulen verankert und z. B. bei der Erarbeitung des schuleigenen Medienkonzepts und eines Mediacurriculums berücksichtigt und entsprechend gewichtet wird. Die mehrjährige Initiative startet im Schuljahr 2018/19 und wird durch einen Leitfaden und das Online-Portal „www.lesen.bayern.de“ begleitet. Illustrierende Aufgaben für alle Fachbereiche und Methodenkarten unterstützen bei der Umsetzung des sprachsensiblen Unterrichts.



Geologie

Folgende Regelungen gelten auch weiterhin für die Lehrplanalternative Geologie im Abitur:

- Soweit die Schülerinnen und Schüler in der Q12 die Lehrplanalternative Geologie im Rahmen des Geographiekurses belegen, können sie ausschließlich an der mündlichen Abiturprüfung in Geographie teilnehmen.



- Wird Geologie als Profulfach gemäß Anlage 4 GSO belegt, so kann die/ der Belegende kein Abitur in Geologie ablegen.

Handreichungen und Publikationen

Handreichungen zu Geographie und Geologie, z.B. „**Geographische Bildinterpretation**“, „**Lernort Boden**“ oder „**Lernort Geologie**“, finden Sie unter www.isb.bayern.de/Fächer/Geographie/Publikationen zum Suchbegriff „Geographie“

Leider besteht aufgrund der gehäuften Nachfrage in den letzten Jahren und der daraus resultierenden leeren Regale leider nicht mehr die Möglichkeit, die Handreichung „**Lebensader Rhein – Modell einer Flussanierung**“ über das ISB zu bestellen.

Gesteinskoffer für den Geographie-Unterricht

Das Geo-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung KTB hat einen Gesteinskoffer zum interaktiven Einsatz im Unterricht ab der fünften Jahrgangsstufe entwickelt. Er baut auf der Handreichung „Lernort Geologie“ des Umweltministeriums auf, enthält 34 Gesteinstafeln mit je einer frischen Bruchfläche, einer sägerauhen und einer polierten Fläche und neun weiteren unbearbeiteten Handstücken. Vervollständigt wird er durch vielfältiges, didaktisch zu den Lehrplänen aufbereitetes Begleitmaterial. Interessierte Fachschaften mögen sich an Herrn Dr. habil. Frank Holzförster (holzfoerster@geozentrum-ktb.de) wenden.

Fortbildungen Geologie

- Geozentrum Windischeschenbach (KTB);
Ansprechpartner:
Herr Dr. habil. Frank Holzförster;
Nähere Informationen finden Sie unter:
<http://www.geozentrum-ktb.de>
- Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL);
Ansprechpartnerin zu den Themen Boden und Geologie:
Frau Cecilia Tites;

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.anl.bayern.de.

Fortbildungen der Akademie für Lehrerfortbildung Dillingen

- 95/380: *Der Nahe Osten im Wandel* vom 10.12.2018 – 14.12.2018 in Tutzing
- 95/446: *Digitale (Geo)Medien – Von der Datenerhebung zur eigenen Web-Anwendung im Unterricht* vom 28.01.2019 – 30.01.2019 in Dillingen

Anmeldungen sind jeweils über FIBS möglich. Das komplette Programm für das nächste Halbjahr finden Sie auf der Homepage der ALP: www.alp.dillingen.de.

Fortbildungen an der Politischen Akademie Tutzing

Mehr Informationen finden Sie unter: <https://www.apb-tutzing.de/programm/>.

Geographische Gesellschaften der bayerischen Universitäten

Geographische Gesellschaften bieten an zahlreichen Universitätsstandorten interessante und lehrplanrelevante Vortragsreihen an, die nach vorheriger Anmeldung mit Schulklassen besucht und für Lehrkräfte als Fortbildung anerkannt werden können. Die Gesellschaften führen mehrheitlich auch ein- und mehrtägige Exkursionen durch.

Informationen zu den einzelnen Standorten (Auswahl) finden Sie unter folgenden Links:

- Augsburg: <http://www.geo.uni-augsburg.de/SGG/>
- Erlangen: <http://fgg-erlangen.de/fgg/ojs/index.php/mfgg>
- München: <http://www.ggm-online.de>. Die GGM München feiert in diesem Schuljahr 2018/19 ihr 150-jähriges Bestehen. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über diverse Sonderveranstaltungen zu diesem Anlass. Geplant sind zahlreiche Festvorträge und ein großer Festakt.
- Passau: <https://www.geocompass.de>
- Würzburg: <https://www.geographie.uni-wuerzburg.de/vortrags-und-schriftenreihen/geographische-gesellschaft-wuerzburg/>

Wettbewerbe

- Der **Bayerische Umweltpreis** wird seit 1985 für praktische oder wissenschaftliche Leistungen vergeben, die in besonderem Maße zur Erhaltung und Verbesserung der Umwelt beigetragen und einen engen Bezug zu Bayern haben. Dazu zählen innovative Projekte im technischen Umweltschutz, also z. B. in der Abfallwirtschaft, der Wasserreinhaltung oder im Lärmschutz. Auch wer im Naturschutz oder in der Umweltbildung neue Wege geht, kann sich um den Preis bewerben. Ebenso in Frage kommen Leistungen mit Bezug zum Klimaschutz, im Bereich des

ökologisch nachhaltigen Wirtschaftens oder im Umweltmanagement. Privates ehrenamtliches Engagement für die Umwelt findet hier eine besondere Beachtung. Der Preis wird Ende des Jahres vom Bayerischen Ministerpräsidenten verliehen.

Mehr unter: <http://www.landesstiftung.bayern.de/>.

- Die Allianz Umweltstiftung hat den **Deutschen Klimapreis** ins Leben gerufen, um das aktive Klimaschutz-Engagement von Schulen auszuzeichnen. Er soll Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte dazu motivieren, sich dem wichtigen Thema Klimaschutz mit Spaß und positivem Engagement zu widmen. Der Deutsche Klimapreis wird jährlich verliehen und besteht aus fünf gleichwertigen Auszeichnungen, die mit jeweils 10.000 € dotiert sind. Zusätzlich werden 15 Anerkennungspreise von je 1.000 € vergeben.
Informationen unter: <https://umweltstiftung.allianz.de/projekte/umwelt-klimaschutz/klimapreis/>.
- Vom Verband deutscher Schulgeographen (VDSG) wird alljährlich der Geographiewettbewerb **Diercke WISSEN** in Zusammenarbeit mit dem Westermann-Verlag für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 mit 10 gestaltet.
Mehr unter: <http://www.verlage.westermanngruppe.de/diercke/diercke-wissen-eckdaten/>.
- Der **Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur** zeichnet jährlich W-Seminararbeiten aller Fächer aus, die sich in herausragender Weise mit Themen zur bayerischen Geschichte, Gegenwart und Kultur befassen. Jedes Gymnasium kann pro Jahr eine wettbewerbswürdige W-Seminararbeit beim zuständigen Ministerialbeauftragten bis Mai jeden Jahres vorlegen.
Nahezu regelmäßig werden besonders gelungene Arbeiten des Faches Geographie prämiert. Daher ermuntere ich Sie, herausragende Arbeiten weiterhin einzureichen, um die erfolgreiche Tradition des Faches Geographie bei diesem Wettbewerb fortzusetzen. Nähere Informationen finden Sie unter: http://www.bayerischeclub.com/Der_Bayerische_Club/Abiturienten-Preise.html.
- Der **BundesUmweltWettbewerb** fordert dazu auf, Ursachen von Umweltproblemen zu erkennen, nach Lösungen für diese Probleme zu suchen und Umsetzungen der Lösungen auf den Weg zu bringen. Meist kann mit der Themensuche vor der eigenen Haustür begonnen werden, indem Umweltprobleme aus dem eigenen Lebensumfeld ins Visier genommen werden. Besonders wichtig beim BUW ist die Verbindung zwischen Theorie und Praxis und somit der Weg vom Wissen zum nachhaltigen Handeln. Bis zum Einsendeschluss am 15. März jeden Jahres können Projektdokumentationen entsprechend dem Motto "Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln" eingereicht werden.
Informationen unter: www.buw-home.de.
- Der **Innovationspreis für Schulgeographie** wird von der Prof. Dr. Frithjof Voss-Stiftung alle zwei Jahre im Rahmen des Deutschen Geographentages vergeben. Er zeichnet eine Schule aus, die sich in hervorragender Weise und langfristig für die Förderung wissenschaftsnaher geographischer Bildung eingesetzt hat. Der Preis besteht neben der Dotation für den weiteren Ausbau der Geographieabteilung an der Schule aus der Überlassung der Statuette „Die schöne Gaia“ für die nächsten zwei Jahre sowie dem Prädikat „Profilschule Geographie“. Mehr unter: <http://www.voss-stiftung.de/>.

Geographentagungen und -kongresse

- **Deutscher Kongress für Geographie 2019 in Kiel** vom 25.09.2019 bis 30.09.2019.
Motto: „Umbrüche und Aufbrüche: Geographie(n) der Zukunft“.
Informationen unter: www.universität-kiel.de.



- **19. Bayerischer Schulgeographentag 2020 in Augsburg** in Kooperation mit der Professur für Didaktik der Geographie (Prof. Ulrike Ohl); voraussichtlich im März 2020. Informationen unter: www.bayerische-schulgeographen.de.

Abschließend darf ich Sie dazu einladen, das Referat Geographie am ISB auch weiterhin mit Ihren Anregungen zu unterstützen und wünsche Ihnen für das neue Schuljahr 2018/19 viel Kraft und gutes Gelingen.

Vielen Dank!

A handwritten signature in blue ink that reads 'M. Streifinger'.

Dr. Michael Streifinger, StD
Referent für Geographie